



Presseinformation

22. Januar 2007

Kölner Häfen überschreiten erneut die 10-Mio.-Tonnen-Grenze Deutliche Steigerung im Eisenbahngüterverkehr

Mit überaus positiven Leistungszahlen hat die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) das Geschäftsjahr 2006 abgeschlossen.

Mit einem Hafenumschlag von 10,7 Mio. Tonnen konnte das hervorragende Ergebnis des Vorjahres nochmals um rd. 3 % gesteigert werden. Damit behauptet Köln seine Position als zweitgrößter Binnenhafenstandort des wasserseitigen Umschlages in Deutschland und befindet sich weiterhin auf deutlichem Expansionskurs.

Auch im Eisenbahngüterverkehr konnte die HGK im Jahr 2006 erheblich zulegen und ihr Transportaufkommen um 10,2 % auf rund 12,8 Mio. Tonnen steigern. Für das laufende Geschäftsjahr 2007 wird mit einem weiteren Anstieg der Transporte gerechnet.